



Stand: 14.01.2021

TP Textur-StB (ZTM) 20, Ausgabe 2020

Köln: Forschungsgesellschaft für
Straßen- und Verkehrswesen

20 S. A 5 (R 1)

16,30 EUR

(FGSV-Mitglieder erhalten einen
Rabatt von 30 %)

(FGSV 405/1)

*Der Titel ist erhältlich beim
FGSV Verlag*

Wesseling Str. 15-17

50999 Köln

Telefon: 0 22 36 / 38 46 30

Telefax: 0 22 36 / 38 46 40

info@fgsv-verlag.de

www.fgsv-verlag.de

TP Textur-StB (ZTM) 20 – Technische Prüfvorschriften für Texturmessungen im Verkehrswegebau – Teil: Zirkulares Texturmessverfahren (ZTM), Ausgabe 2020

Die Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen hat die „Technischen Prüfvorschriften für Texturmessungen im Verkehrswegebau – Teil: Zirkulares Texturmessverfahren (ZTM)“ (FGSV 405/1), Ausgabe 2020, herausgegeben. Der Bezugspreis ist 16,30 EUR (FGSV-Mitglieder erhalten einen Rabatt von 30 %).

Diese TP beschreiben eine Methode der Texturmessung von Oberflächen gemäß DIN EN ISO 13473-1 durch die Aufzeichnung einer zirkularen Texturmesskurve. Bei der Ermittlung der zirkularen Texturmesskurve wird ein ringförmiges Oberflächenprofil berührungslos erfasst und aus diesem Profil eine Bewertungsgröße für die Makrotextur der Oberfläche, der Mean Profile Depth (MPD), abgeleitet. Für die Messung der zirkularen Texturmesskurve können alle Geräte verwendet werden, welche nach dem in dieser technischen Prüfvorschrift beschriebenen Messprinzip arbeiten und den angegebenen Spezifikationen entsprechen. Das hier beschriebene profilometrische Verfahren der zirkularen Texturmessung ist auf allen im Straßenbau vorkommenden Oberflächentypen anwendbar und durch die automatisierte Messwerterfassung weitgehend vom Einfluss des Bedieners unabhängig.

Die Textur, insbesondere die Mikro- und Makrotextur der Oberfläche einer Straße, bestimmt maßgeblich das Niveau des Kraftschlusses. Eine stark ausgeprägte Makrotextur der Fahrbahn hat eine gute Wasserdrainage im Reifen-Fahrbahn-Kontakt zur Folge. Besonders bei hohen Fahrgeschwindigkeiten ist auf nasser Fahrbahn die Wasserdrainage ein wichtiger Faktor für einen ausreichenden Kraftschluss. Behandelt werden Begriffsbestimmungen, die Anwendung, technische Grundlagen, die allgemeine Messvoraussetzung, die Durchführung der Messung, die Datenerfassung und -aufbereitung, die Gütesicherung und die Präzision des Messverfahrens. Die Anhänge A bis C enthalten ein Muster einer Kalibrierplatte für die Eigenüberwachung, ein Muster eines Prüfprotokolls der Eigenüberwachung und ein Muster eines Messprotokolls.

